

Band 42: Macht und Ohnmacht

Herausgeber: Harlinda Lox und Sabine Lutkat

ISBN: 978-3-86826-954-3

Preis:

Brutto-Verkaufspreis: 20,00 €

Netto-Verkaufspreis: 18,69 €

MwSt.-Betrag: 1,31 €

Beschreibung

Der Jahreskongress der Europäischen Märchengesellschaft e.V. fand 2016 in Würzburg in Zusammenarbeit mit der Domschule Würzburg, Akademie des Bistums, zu dem Thema "Macht und Ohnmacht - Erfahrungen im Märchen und im Leben" statt. In diesem Band sind die Vorträge des Kongresses versammelt.

Was ist Macht, was macht Macht mit uns? Wie sieht es mit der Ohnmacht aus? Ist sie das Gegenteil von Macht, was macht sie mit uns und wie kommen wir aus Ohnmachtserfahrungen wieder heraus? Fragen, die unter anderem in den Referaten erörtert werden. Macht- und Ohnmachtserfahrungen sind ständige Begleiter in unserem Leben, in wichtigen Momenten ebenso wie im Alltäglichen, sowohl auf persönlicher und individueller als auch auf gesellschaftlicher und sozialer Ebene. Erfahrungen von Ohnmacht und Macht hat jeder, und zwar in beiden Bereichen. Weil diese so selbstverständlich zu unserem Leben gehören, spiegeln sie sich auch in den Volksmärchen wider. Gerade mit ihren Bildern und Symbolen greifen Märchen die grundsätzlichen menschlichen Erfahrungen auf, so können sie angeschaut und gedeutet werden. Märchen können helfen, eigene Erfahrungen einzuordnen.

Ein Achtergewicht bildet der Aufsatz über Max Lüthi, der vor 25 Jahren verstorben ist.

Herausgegeben im Auftrag der Europäischen Märchengesellschaft von Harlinda Lox und Sabine Lutkat.

Beiträge Übersicht:

Macht und Ohnmacht

Forschungsbeiträge aus der Welt der Märchen

Sabine Lutkat

Vorwort

Sabine Lutkat

Von abgehackten Händen und steinernen Herzen

Einführende Gedanken zum Thema Macht und Ohnmacht

Hans-Joachim Sander

Kontaktzone Märchen

Von den Metaphoriken souveräner Macht zu Metonymien geteilter Ohnmacht

Roland Borgards

Märchentiere

Ein "animal reading" der Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm ("Katz und Maus in Gesellschaft", "Der Hund und der Sperling", "Der Zaunkönig und der Bär")

Heinrich Dickerhoff

Menschenmacht und Märchenmacht

Eine kleine Reflexion über 3 x 3 Formen der Macht im Spiegel von 3 x 3 Märchenmotiven

Ricarda Lukas

"Wir lassen Wälder mit silbernem Laub aufwachsen..." (J.R.R. Tolkien)

Entstehung und Zerstörung von Welten durch die Macht der Sprache in Märchen, in uns und anderswo

Angelika B. Hirsch

König und Soldat

Von der Verkehrung der Macht in Soldatenmärchen

Helga Zitzlsperger

Märchenkinder zwischen Ohnmacht und Leiden, Flucht und Erfolg

Wie gehen heutige junge Menschen mit diesen Märchenschicksalen um? Ein Erfahrungsbericht

Olena Kuprina

Zwischen kriegerischer Zar-Jungfrau und sanftmütiger Zarentochter

Macht und Ohnmacht von Frauen im russischen und ukrainischen Volksmärchen

Otto Betz

Wer kann die Macht des Mächtigen brechen?

Harm-Peer Zimmermann

Ästhetik und Anthropologie des Märchens

Zum Gedenken an Max Lüthi, der vor 25 Jahren verstorben ist

Abkürzungen und Literaturangaben

Zu den Autoren und Herausgebern